

STATISTISCHE BERICHTE



E. 6 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VII/61/131

Erschienen am 14. Oktober 1958

34816

Absatz von Tabakwaren im August 1958

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

(7286)

I n h a l t

Seite

Textbericht:

A. Der Absatz von Tabakwaren	3
B. Die Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen ..	5
C. Die Einnahmen aus der Tabaksteuer	5
Tabellenanhang	6

Soweit nichts anderes vermerkt oder der Gebietsstand "Bundesgebiet" angegeben ist, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin(West).

A. Der Absatz von Tabakwaren

Im August 1958 entwickelte sich der Absatz der einzelnen Tabakerzeugnisse im Verhältnis zum Vormonat und demselben Zeitraum des Vorjahres weniger einheitlich. Insgesamt gesehen erhöhte sich infolge des höheren Absatzes an Zigaretten der Kleinverkaufswert sämtlicher Tabakerzeugnisse gegenüber August 1957 um 1,1 vH auf 539,6 Mill.DM. Dieser Betrag lag jedoch um 5,3 vH unter dem besonders hohen Ergebnis des Vormonats. Der Absatz aller übrigen Erzeugnisse ist gegenüber August 1957 zurückgegangen. Gegenüber dem Vormonat ist eine Absatzsteigerung nur beim Feinschnitt eingetreten. Zur Versteuerung der Tabakwaren wurden insgesamt 265,1 Mill.DM aufgewendet, das sind 1,9 vH mehr als vor einem Jahr und 5,4 vH weniger als im vorangegangenen Monat.

In den ersten acht Monaten des laufenden Kalenderjahres wurden Tabakerzeugnisse mit einem Kleinverkaufswert von 4 199,2 Mill.DM versteuert. Der Absatz lag damit um 194,3 Mill.DM oder 4,9 vH höher als in demselben Zeitraum des Vorjahres. Entscheidend für die Erhöhung des Kleinverkaufswertes war der größere Absatz an Zigaretten (+ 6,9 vH). Der Absatz aller übrigen Erzeugnisse ist zurückgegangen. Die Verringerung war mit 1,9 vH am niedrigsten bei den Zigarren und mit 14,4 vH am höchsten bei Kau-Feinschnitt. In dieser Zeit ist der Absatz an Zigarettenhüllen um 4,3 vH, an Feinschnitt um 7,7 vH und an Pfeifentabak um 10,1 vH gesunken.

Im einzelnen ergibt sich für den Absatz im August 1958 folgendes Bild:

Versteuerte Tabakwaren

Erzeugnis	Einheit	1957	1958		Veränderung August 1958	
		August ¹⁾	Juli ¹⁾	August	gegen August 1957	Juli 1958
		absolut			vH	
M e n g e n						
Zigaretten	Mill.St	5 035,8	5 458,4	5 161,7	+ 2,5	- 5,4
Zigarren	"	393,1	407,6	365,9	- 6,9	- 10,2
Feinschnitt	t	866	756	810	- 6,4	+ 7,2
Pfeifentabak	"	228	204	198	- 13,3	- 3,2
Zigarettenhüllen	Mill.St	509,6	521,7	420,6	- 17,5	- 19,4
Kleinverkaufswerte ²⁾						
Insgesamt	Mill.DM	533,8	569,6	539,6	+ 1,1	- 5,3
darunter:						
Zigaretten	"	429,5	465,7	440,6	+ 2,6	- 5,4
Zigarren	"	76,6	79,6	73,5	- 4,1	- 7,8
Feinschnitt	"	23,4	20,4	21,8	- 6,7	+ 6,9
Pfeifentabak	"	4,1	3,8	3,6	- 12,3	- 3,6
Steuerwerte						
Insgesamt	Mill.DM	260,2	280,2	265,1	+ 1,9	- 5,4
darunter:						
Zigaretten	"	239,4	259,6	245,4	+ 2,5	- 5,5
Zigarren	"	14,6	15,1	14,0	- 4,1	- 7,8
Feinschnitt	"	5,1	4,4	4,7	- 7,2	+ 6,7
Pfeifentabak	"	0,6	0,5	0,5	- 12,1	- 3,8
Zigarettenhüllen	"	0,5	0,5	0,4	- 17,5	- 19,4

1) Berichtigt. - 2) Infolge der Gruppenbesteuerung stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar.

Nach dem Rekordergebnis im Juli ist der Absatz an Zigaretten im August um 5,4 vH auf 5 161,7 Mill. Stück zurückgegangen. Er lag damit jedoch um 2,5 vH höher als im August 1957. Der Kleinverkaufswert der abgesetzten Zigaretten belief sich auf 440,6 Mill. DM. Für ihre Versteuerung wurden Banderolen im Werte von 245,4 Mill. DM bezogen. Bei der Gliederung der versteuerten Mengen nach Preisgruppen sind nur kleinere Abweichungen gegenüber dem Vormonat eingetreten. Der Anteil der Konsumpreisgruppe ist von 83,3 vH auf 82,2 vH gesunken. Der Anteil der Zigaretten zum Kleinverkaufspreis von 7 1/2 bis 8 Pf ist von 3,3 vH auf 3,9 vH gestiegen, wobei die Zunahme bei den "schwarzen" (+ 0,5 vH) größer war als bei den "blonden" Zigaretten (+ 0,1 vH). Der Anteil der Preisgruppe 10 bis 12 1/2 Pf je Stück ist um 0,5 vH auf 13,9 vH gestiegen. Diese Veränderungen in der Gruppierung glichen sich bei der Errechnung des Durchschnittswertes aus, der mit 8,5 Pf je Stück ebenso hoch war wie im Vormonat.

Der Absatz der Zigarren ging gegenüber Juli 1958 um 10,2 vH auf 365,9 Mill. Stück zurück; gegenüber August 1957 ergab das eine Abnahme um 6,9 vH. Im August war der Absatz teurerer Sorten verhältnismäßig größer als im Juli. Der Anteil der Zigarren zum Kleinverkaufspreis von 30 Pf und mehr je Stück ist von 25,2 vH auf 27,3 vH gestiegen. Von der Zunahme entfielen allein 1,4 vH auf die Freisklasse 30 Pf. Auch von den Zigarren zum Kleinverkaufspreis von 22, 25 und 27 Pf je Stück wurden mehr versteuert als im Vormonat. Die Erhöhung des Anteils belief sich bei diesen drei Preisklassen auf insgesamt 0,4 vH. Größere Abnahmen waren bei den 10-Pf-Zigarren zu verzeichnen. Ihr Anteil nahm um 1,9 vH ab. Auch die 20-Pf-Zigarren haben an Bedeutung eingebüßt. Diese Verschiebung in der Gliederung nach Preisklassen hatte eine Erhöhung des Durchschnittswertes je Zigarre von 19,54 Pf auf 20,08 Pf zur Folge. Der Kleinverkaufswert und der Steuerwert sanken weniger als die abgesetzte Menge. Der Kleinverkaufswert belief sich auf 73,5 Mill. DM (- 7,8 vH), zur Versteuerung wurden 14 Mill. DM (- 7,8 vH) benötigt.

Der Feinschnitt ist das einzige Erzeugnis, dessen Absatz gegenüber dem Vormonat gestiegen ist (+ 7,2 vH). Die versteuerte Menge lag trotzdem um 6,4 vH unter dem Ergebnis vom August 1957. Hier nahm besonders der Absatz in der Konsumpreisgruppe (25 bis 27 DM) zu. Ihr Anteil am Feinschnitt belief sich auf 59,8 vH (+ 3,2 vH). Fast um den gleichen Prozentsatz ist der Anteil der Sorten zum Preis von 28 - 32 DM je kg (25,8 vH) gesunken. In den übrigen Gruppen waren die Veränderungen geringerer Natur. Die genannten Verschiebungen bewirkten keine Veränderung des Durchschnittswertes je kg (27 DM). Bei einem Steuerwert von 4,7 Mill. DM belief sich der Kleinverkaufswert der abgesetzten Menge auf 21,8 Mill. DM.

Die Versteuerung von Pfeifentabak hat mit 198 t sowohl gegenüber dem Vormonat (- 3,2 vH) als auch gegenüber demselben Zeitraum des Vorjahres (- 13,3 vH) abgenommen. Der abgesetzte Pfeifentabak hatte einen Kleinverkaufswert von 3,6 Mill. DM, was einen Durchschnittswert je kg von 18,3 DM entspricht gegenüber 18,4 DM im Juli 1958.

Der Absatz von Kau-Feinschnitt ist gegenüber dem Vormonat um 46 vH auf 992 kg - im Wert von 32 000 DM - gefallen. Es wurde fast ausschließlich Kau-Feinschnitt zum Kleinverkaufspreis

von 32 DM je kg versteuert. Der Absatz von Zigarettenhüllen ist sowohl gegenüber dem Vormonat (- 19,4 vH) als auch gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (- 17,5 vH) zurückgegangen. Es wurden im August 1958 420,6 Mill. Stück Zigarettenhüllen versteuert.

B. Die Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen

Im August 1958 wurden mit 60 761 dz 13 vH Rohtabak weniger eingeführt als im Vormonat und 10,2 vH weniger als im August 1957. Die Einfuhr von Tabakerzeugnissen ist um rund 68 vH auf 156 dz gestiegen. Sie setzten sich zusammen aus 32 dz Rauchtabak, 67 dz oder 1 412 123 Stück Zigarren und 57 dz oder 5 035 000 Zigaretten.

Einfuhr von Rohtabak und Tabakerzeugnissen¹⁾
dz

Rechnungsjahr Monat	Rohtabak	Tabakerzeugnisse		
		Rauchtabak	Zigarren	Zigaretten
1955	681 338	27	23	104
1956	721 564	35	27	55
1957	766 023	70	181	57
1957 August	67 676	7	4	6
1958 Juli	69 845	22	60	11
August	60 761	32	67	57

1) Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland.

C. Die Einnahmen aus der Tabaksteuer

Aus der Tabaksteuer sind unter Verwendung von Steuerzeichen im August 1958 263,9 Mill. DM eingenommen worden, das sind 0,6 vH weniger als im Vormonat, jedoch 9,6 vH mehr als im August 1957. Der Anteil, der von der genannten Summe auf die Zigaretten entfiel, ist um 1 vH auf 92,2 vH gefallen, der Anteil der Zigarren von 4,8 vH auf 5,7 vH gestiegen. Die übrigen Veränderungen waren geringfügig. Aus der Tabaksteuer ohne Steuerzeichen wurden 1,8 Mill. DM, aus der Rohtabaksteuer 74 000 DM eingenommen. Nach Abzug der Steuererleichterungen und Steuererstattungen verblieben 265,7 Mill. DM, das sind 0,6 vH mehr als im Vormonat und 9,6 vH mehr als im August 1957. Die relativ geringen Steuererleichterungen und Erstattungen im August bewirkten, daß in der Endsumme ein höherer Betrag verblieb als im Juli 1958.

Tabaksteuereinnahmen im August 1958

Art	1 000 DM	Art	1 000 DM
a) Tabaksteuer für		b) Tabaksteuer ohne Steuerzeichen	1 818
Zigarren	15 109	c) Tabaksteuerausgleich	0
Zigaretten	243 303	d) Tabakersatzsteuer	-
Feinschnitt und Kau-Feinschnitt	4 408	e) Rohtabaksteuer	74
		Zusammen a) - e)	265 768
Pfeifentabak und		abzüglich	
Stramtabak	537	f) Steuererleichterungen	13
Zigarettenhüllen	519	g) Steuererstattungen	43
Zusammen	263 876	Verbleiben	265 712

1)
Versteuerung von Tabakwaren im August 1958
nach Preisklassen und Preisgruppen

Kleinver- kaufspreis für das St zu Pf	Steuerwerte		Mengen		Klein- verkaufs- werte		Kleinver- kaufspreis für das kg zu DM	Steuerwerte		Mengen		Klein- verkaufs- werte	
	DM	1 000 St	vH	1 000 DM	vH	DM		kg	vH	1 000 DM	vH		
<u>Zigarren</u> (Durchschnittswert 20,08 Pf je St)						<u>Feinschnitt</u> (Durchschnittswert 27,0 DM je kg)							
10	2 306 913	121 416	33,2	12 142	16,5	20b)	56 250	22 500	2,8	450	2,0		
12	239 872	10 521	2,9	1 262	1,7	22	35 308	12 175	1,5	268	1,2		
15	1 363 470	47 841	13,1	7 176	9,8	25 - 27	2 545 226	484 805	59,8	12 120	55,5		
17	30 828	954	0,2	162	0,2	28 - 32	1 285 149	208 967	25,8	5 851	26,8		
20	2 653 215	69 821	19,1	13 964	19,0	35 - 38	342 125	46 548	5,7	1 629	7,5		
22	45 140	1 080	0,3	238	0,3	40	228 025	20 730	2,6	829	3,8		
25	636 904	13 409	3,7	3 352	4,6	45 - 48	129 990	8 666	1,1	390	1,8		
27	33 670	656	0,2	177	0,2	50 - 55	79 501	4 775	0,6	239	1,1		
30	3 914 537	68 676	18,8	20 603	28,0	60 und darüber	19 300	965	0,1	58	0,3		
35	36 558	550	0,1	192	0,3	Zusammen	4 720 874	810 131	100	21 834	100		
40	1 630 109	21 449	5,8	8 579	11,7	Dag. Juli 1958	4 426 480	755 622	100	20 434	100		
50	413 262	4 350	1,2	2 175	3,0	<u>Kau-Feinschnitt</u> (Durchschnittswert 32,0 DM je kg)							
60	456 375	4 003	1,1	2 402	3,3	32	3 861	990	99,8	32	99,8		
70	3 401	26	0,0	18	0,0	35	9	2	0,2	0	0,2		
80	120 514	793	0,2	634	0,9	Zusammen	3 870	992	100	32	100		
90	496	3	0,0	3	0,0	Dag. Juli 1958	7 162	1 836	100	59	100		
100	54 841	289	0,1	289	0,4	<u>Pfeifentabak</u> (Durchschnittswert 18,3 DM je kg)							
über 100	16 582	49	0,0	88	0,1	ohne	8 001	16 002	8,1	80	2,2		
Zusammen	13 956 687	365 886	100	73 456	100	12 - 14	15 655	12 524	6,3	150	4,1		
Dag. Juli 1958	15 131 048	407 590	100	79 637	100	12 - 14c)	1 800	2 571	1,3	31	0,8		
<u>Zigaretten</u> (Durchschnittswert 8,5 Pf je St)						<u>Zigarettenhüllen</u>							
7 1/2 - 8a)	6 392 243	163 904	3,2	12 293	2,8	15 - 18c)	8 517	6 552	3,3	98	2,7		
7 1/2 - 8	1 375 535	33 964	0,7	2 547	0,6	20 - 24c)	12 606	6 635	3,4	133	3,7		
8 1/3 - 9	199 433 949	4 243 276	82,2	353 594	80,2	16 - 18	241 509	100 629	50,8	1 610	44,5		
10 - 12 1/2	38 042 305	717 779	13,9	71 778	16,3	20 - 24	68 003	22 668	11,5	453	12,5		
15 und darüber	194 125	2 773	0,0	416	0,1	25 - 28	12 424	3 269	1,7	82	2,3		
Zusammen	245 438 157	5 161 696	100	440 628	100	30 - 34	45 321	9 643	4,8	289	8,0		
Dag. Juli 1958 ²⁾	259 601 893	5 458 424	100	465 718	100	35 - 38	5 668	1 012	0,5	35	1,0		
						40 und darüber: 108 510 16 441 8,3 658 18							
						Zusammen: 528 014 197 946 100 3 619 100							
						Dag. Juli 1958: 548 616 204 394 100 3 753 100							

Tabakwaren insgesamt

	Steuerwerte DM	Kleinverkaufswerte 1 000 DM
August 1958	265 068 217	539 569
Dag. Juli 1958 ²⁾	280 236 946	569 601

1) Infolge der Gruppenbesteuerung stellen die Kleinverkaufswerte und Durchschnittswerte für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend auch die Gesamtsumme der Kleinverkaufswerte - Annäherungswerte dar. - 2) Berichtigt...
a) Mit mindestens 50 vH Inlandtabak. - b) Nur für Berlin (West) zugelassen. - c) Strangtabak.

Versteuerung von Tabakwaren im August 1958
nach Ländern

Land	Insgesamt	darunter			
		Zigaretten	Zigarren	Feinschnitt	Pfeifentabak
Steuerwerte in 1 000 DM					
Schleswig-Holstein	32 983	32 927	55	2	0
Hamburg	64 402	64 240	96	37	29
Niedersachsen	) 37 734	) 34 267	404	175	9
Bremen			199	2 520	142
Nordrhein-Westfalen	7 648	875	5 299	1 122	222
Hessen	1 195	-	1 189	1	5
Rheinland-Pfalz	20 616	19 890	238	467	21
Baden-Württemberg	32 121	26 191	5 655	84	28
Bayern	43 268	42 512	474	161	57
Berlin (West)	25 101	24 536	348	152	15
Zusammen	265 068	245 438	13 957	4 721	528
Mengen					
		1 000 St		kg	
Schleswig-Holstein	.	700 550	1 104	316	572
Hamburg	.	1 318 324	1 570	5 922	6 372
Niedersachsen	.	) 724 432	8 416	30 210	4 050
Bremen	.		3 901	423 219	48 160
Nordrhein-Westfalen	.	18 218	133 555	181 694	81 196
Hessen	.	-	20 992	345	2 129
Rheinland-Pfalz	.	428 766	5 613	87 700	11 991
Baden-Württemberg	.	571 793	167 180	16 571	15 812
Bayern	.	903 503	14 651	28 534	23 722
Berlin (West)	.	496 100	8 904	35 633	3 942
Zusammen	.	5 161 696	365 886	810 131	197 946
1) Kleinverkaufswerte in 1 000 DM					
Schleswig-Holstein	58 680	58 378	288	9	5
Hamburg	117 101	116 249	504	166	182
Niedersachsen	) 77 565	) 60 993	2 125	808	56
Bremen			1 046	11 577	927
Nordrhein-Westfalen	36 056	1 587	27 891	5 031	1 548
Hessen	6 298	-	6 256	8	31
Rheinland-Pfalz	39 739	36 031	1 253	2 229	176
Baden-Württemberg	77 443	47 055	29 765	418	205
Bayern	79 062	75 429	2 498	745	389
Berlin (West)	47 625	44 846	1 830	852	97
Zusammen	539 569	440 628	73 456	21 834	3 619

1) Infolge der Gruppenbesteuerung stellen die Beträge für Zigaretten, Feinschnitt, Pfeifentabak - und entsprechend die Gesamtsumme - Annäherungswerte dar.